

GRÜN wirkt

Wir machen Kriftel grüner!

2016 - 2021

Lebensqualität im Einklang mit Klima-, Natur- und Umweltschutz

Immer mehr Flächen in unserer Gemeinde werden versiegelt. Die Freiflächen in Kriftel werden immer weniger und wertvoller Ackerboden wird zugebaut. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass der Charakter unserer Gemeinde als „Obstgarten des Vorder-Taunus“ erhalten bleibt. Landschafts-, Natur- und Umweltschutz stellen eine wichtige Lebensgrundlage dar und tragen dazu bei, dass sich die Menschen in unserer Gemeinde wohlfühlen. Ausreichende Flächen für Naherholung, Erhalt der Artenvielfalt, verantwortungsvoller Umgang mit Wasser, Abfallvermeidung sowie Energieeinsparung stellen wichtige Eckpunkte unseres politischen Handelns dar.

*Schließung von
Baulücken statt
Ausweis von
Neubaugebieten*

*Maßnahmenpläne
zur Einsparung
von CO₂*

*Spielplätze und
Erholungsanlagen
im Ort erhalten.*

Wohnen und Leben in Kriftel

Wohnen und Leben in Kriftel sollte für alle Bürgerinnen und Bürger komfortabel gestaltet werden. Dabei muss der stetig wachsende Anteil älterer Menschen in unserer Gemeinde ebenso berücksichtigt werden, wie die Menschen, die durch körperliche Einschränkungen Unterstützung brauchen. Den Abbau der Barrieren im öffentlichen Raum wollen wir konsequent weiter verfolgen.

*Umsetzung der
UN-
Behindertenrechts-
konvention,
planvoller Abbau
von Barrieren*

Familien mit Kindern finden in Kriftel sehr gute Wohn- und Lebensbedingungen. Es sind derzeit genügend Betreuungsangebote in Kindertagesstätten und in der Schule vorhanden. Die Bedarfslage muss jedoch laufend überprüft werden. Es gibt immer noch Bedarf an Investitionen in bestehende Einrichtungen.

*Betreuungs-
qualität für alle
Kinder weiter
verbessern.*

Kriftel hat ein vielfältiges Angebot an öffentlichen Einrichtungen, die Freizeitgestaltung, Erholung, sportliche Betätigung und kulturelle Veranstaltungen ermöglichen. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass diese Einrichtungen erhalten und modernisiert werden.

*Öffentliche
Einrichtungen
erhalten und
modernisieren.*

48 Service- und Beratungseinrichtungen müssen entsprechend dem
 49 Bedarf für alle Bürger vorgehalten werden. Dies betrifft insbeson-
 50 dere auch Menschen in Notlagen, Jugendliche sowie Seniorinnen
 51 und Senioren. Wir wollen, dass Menschen auch im Alter ein selbst-
 52 bestimmtes Leben führen können. Dazu gehört, dass ausreichend
 53 Wohnungen in unterschiedlichen Wohnformen und Preislagen
 54 zur Verfügung stehen.

*Angebote für
selbstbestimmtes
Leben und
Wohnen im Alter.*

55 Der Übergang zum Erwachsenwerden braucht Unterstützung. Wir
 56 möchten, dass Jugendliche in das Gemeinwesen eingebunden
 57 werden und Verantwortung übernehmen. Sie müssen angehört
 58 werden und selbst Vorschläge machen dürfen. Probleme, die in
 59 dieser Lebensphase entstehen, müssen durch Schulsozialarbeit,
 60 Streetworker und Beratung in aktiver Auseinandersetzung
 61 angegangen werden. Jugendliche brauchen Orte, wo sie erwünscht
 62 sind und ihren Interessen nachgehen können. Auch wenn es
 63 schwierig erscheint, müssen wir Wege finden, sie in ihren
 64 Belangen zu beteiligen.

*Wohnraum
schaffen für jeden
Geldbeutel.*

*Verständnis,
Einbeziehung und
Beratung für ein
gutes Miteinander
der Generationen.*

*Einrichtung eines
Gremiums, wo
Jugendliche
mitbestimmen
können.*

65
 66 Wir heißen Flüchtlinge willkommen und unterstützen sie dabei,
 67 sich in unserem Land zu integrieren. Wir wenden uns gegen jede
 68 Form der Diskriminierung. Anerkannte Flüchtlinge brauchen
 69 bezahlbaren Wohnraum, Arbeitsstellen und Unterstützung beim
 70 Aufbau einer eigenständigen Existenzgrundlage. Dafür setzen wir
 71 GRÜNE uns ein.

*Willkommens-
kultur leben.*

72 **Mobilität und Verkehr**

73 Gute Nahverkehrsverbindungen, sichere Fuß- und Radwege
 74 ermöglichen Mobilität jenseits des Autoverkehrs. Wir möchten
 75 diese Art der Mobilität bewusst fördern und Anreize schaffen, dass
 76 Menschen in Kriefel ihr Auto nur für Ziele nutzen, die anders
 77 schlecht zu erreichen sind. Ein Car-Sharing-Angebot vor Ort könnte
 78 eine gute Alternative zur Haltung eines eigenen PKW bieten und
 79 den Anreiz erhöhen, kleinere Strecken zu Fuß oder mit dem Rad
 80 zurückzulegen. Rad- und Fußwege im Ort und die überörtlichen
 81 Anschlüsse müssen weiter ausgebaut werden.

*Rad- und
Fußwege-
Infrastruktur
weiter ausbauen -
zu Fuß oder mit
dem Rad
unterwegs in
Kriefel - spart CO₂,
reduziert Lärm
und fördert die
Gesundheit.*

82 **Wirtschaft und Finanzen**

83 Wir GRÜNE stehen für eine solidarische Finanzierung aller
 84 hessischen Kommunen. Auch in strukturschwachen Kommunen
 85 muss die öffentliche Infrastruktur sichergestellt werden und
 86 finanzstarke Kommunen müssen sich daran beteiligen, denn an
 87 dem Konzentrationsprozess der Wirtschaft und damit auch
 88 Einwohnern in den Metropolen sind wir alle beteiligt. Kriefel ist Teil
 89 des sogenannten „Speckgürtels“ von Frankfurt und muss seinen
 90 Beitrag leisten.

*Solidarität mit
finanzschwächeren
Kommunen.*

91
 92 Wir GRÜNE setzen uns für eine solide Haushaltsführung ein und
 93 halten es für unverantwortlich, dass zukünftige Generationen die

94 Rechnung der heutigen Politik begleichen sollen. Deshalb werden
 95 wir konstruktiv daran mitwirken, die Verschuldung sukzessive
 96 abzubauen. Dennoch müssen wir auf aktuelle Entwicklungen
 97 reagieren und dafür auch zusätzliches Geld in die Hand nehmen, z.
 98 B. um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Wir wollen uns für eine
 99 faire Kostenverteilung beispielsweise bei der Kinderbetreuung
 100 einsetzen. Immer höhere Anforderungen verursachen steigende
 101 Kosten, die von den Kommunen getragen werden müssen, wenn
 102 sie nicht den Eltern aufgebürdet werden sollen. Eine Beteiligung
 103 des Bundes an den Kosten für Qualität in der Kinderbetreuung und
 104 den Ausbau der Infrastruktur fordern wir im Rahmen unserer
 105 Möglichkeiten ein.

*Sorgsamer
 Umgang mit den
 Finanzen.
 Umsetzung des
 Konnexitätsprinzip
 s einfordern. Wer
 bestellt, soll auch
 bezahlen.*

*Faire Verteilung
 der Kosten.*

106 Eigenständigkeit ist uns sehr wichtig. Wir GRÜNE sind dennoch
 107 der Meinung, dass mit den Nachbarkommunen kostensparend zu-
 108 sammengearbeitet werden sollte. Die interkommunale
 109 Zusammenarbeit muss bei allen Aufgabenstellungen jeweils
 110 geprüft werden.

*Interkommunale
 Zusammenarbeit
 voranbringen.*

111 Wir unterstützen die Ansiedlung von weiterem Gewerbe auf
 112 Krifteler Gemarkung. Allerdings sollten Bürgerinteressen im
 113 Vordergrund stehen. Wir werden Anfragen daher kritisch prüfen
 114 im Hinblick auf Auswirkungen auf die Attraktivität unserer
 115 Ortsmitte, den Schutz der Bevölkerung sowie auf Verkehr und
 116 Infrastruktur.

*Gewerbe-
 ansiedlung nicht
 um jeden Preis
 Interessen der
 Bevölkerung
 haben Vorrang!*

117 **Kriftel modern organisieren**

118 Wir wollen eine effiziente bürgernahe Verwaltung und mehr
 119 demokratische Mitwirkung. Die Bevölkerung sollte mit geeigneten
 120 Veranstaltungsformaten aktiv in den politischen
 121 Meinungsbildungsprozess einbezogen werden. Kinderbeirat, der
 122 zukünftige Jugendbeirat, der Ausländerbeirat müssen zu allen sie
 123 betreffenden Themen gehört werden und auch eigene Vorschläge
 124 machen dürfen. Die Einrichtung eines Behindertenbeirats als
 125 offizielles Gremium halten wir für wichtig.

*Gleichberechtigung
 und
 demokratische
 Mitwirkung
 fördern für alle
 Bevölkerungs-
 gruppen.*

126 Vereine und Verbände stehen für bürgerschaftliches Engagement.
 127 Sie leisten einen großen Beitrag zur Lebensqualität, in dem sie
 128 Freizeitaktivitäten, Kultur und Sport auf vielfältige Weise
 129 ermöglichen. Dies gilt es im Sinne eines gut funktionierenden
 130 Gemeinwesens zu erhalten und zu fördern.

*Vereine
 unterstützen im
 Sinne eines gut
 funktionierenden
 Gemeinwesens.*

131 Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass in Kriftel die kostenfreien
 132 Zugänge zum Internet ausgebaut werden. Immer mehr Menschen
 133 sind auf kostenfreie Zugänge zu Informationen angewiesen. In der
 134 vergangenen Wahlperiode wurde auf unsere Initiative hin ein
 135 kostenfreier Hotspot im Rat- und Bürgerhaus sowie in der
 136 Gemeindebücherei eingerichtet. Dieses Ziel wollen wir weiter
 137 verfolgen.

*Kostenfreies
 WLAN in Kriftel
 ausbauen.*